

gegen das unlautere Ausverkaufswesen Front zu machen. Nachdem noch mehrere interne Angelegenheiten erledigt wurden und damit die reichhaltige Tagesordnung aufgearbeitet war, wurde die von 63 Mitgliedern besuchte Versammlung nach 12 Uhr geschlossen. Eine weitere fidele Sitzung hielt noch eine grössere Anzahl von Kollegen zusammen und zeigte so recht, dass die Kollegialität unter den Mitgliedern nicht nur zur Freude, nein, auch zum Nutzen des Uhrmachergewerbes recht gute Fortschritte gemacht hat.

Nachrichtlich durch
Ernst Schmidt, Obermeister.

Verein Görlitz.

Zur Feier des 28. Stiftungsfestes am 19. d. Mts. laden wir die Kollegen hiermit ergebend ein. Da es Sonntag, abends 7 Uhr, beginnt, ist es auch für Auswärtige sehr geeignet, sich dem Verein zu nähern. Die Feier besteht in einem Herren-Essen (Couvert 2 Mk.), Konzert und Gesang im Vereinslokal Hotel zur Krone, Obermarkt.

Um rege Beteiligung bittet Das Vergnügungs-Komitee.

Uhrmacher-Verein Gotha.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unseren werten Mitgliedern und Kollegen von dem nach kaum dreitägiger Krankheit erfolgten Ableben unseres Vereinskassierers, des Uhrmachers

Herrn Ludwig Michaëlis in Gotha

Mitteilung zu machen.

Wir verlieren in dem Verstorbenen einen treuen, lieben Kollegen und ein eifriges Mitglied unseres Vereins, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Der Vorstand des Uhrmacher-Vereins Gotha.
I. A.: Hugo Waegner, Schriftführer.

In der Vereinsversammlung am 7. Februar wurde beschlossen, das diesjährige Stiftungsfest in derselben Weise wie in den letzten Jahren am **Sonntag, den 12. März**, im Vereinslokal „Zum Schützen“ abzuhalten. Beginn der Festtafel: nachmittags 1 1/2 Uhr. Das Couvert à 2,25 Mk. wird den teilnehmenden Vereinsmitgliedern aus der Kasse gewährt. Nach Aufhebung der Festtafel Eröffnung der Versammlung. Mitteilungen über das verflossene Jahr bezüglich des Vereinslebens. Neuwahl des Vorstandes u. s. w.

Unsere hiesigen und auswärtigen Vereinsmitglieder und Kollegen werden hierzu freundlichst eingeladen, und wollen ihre eventuelle Beteiligung möglichst bald an den Unterzeichneten melden.

I. A.: Hugo Waegner, Schriftführer.

Uhrmacher-Innung des Regierungsbezirks Magdeburg.

Unsere **1. Hauptversammlung** findet am **Dienstag, den 7. März, nachmittags 2 Uhr**, in Kortes Brauerei, Breiteweg 75, Eingang Margaretenstrasse, statt.

Die Tagesordnung wird jedem Mitgliede durch Karte mitgeteilt. Anträge sind schriftlich an unseren Obermeister, Koll. Brüggemann, Magdeburg-Neustadt, bis zum 28. d. Mts. zu richten.

Gleichzeitig möchten wir bemerken, dass bei der stattgefundenen Handwerker-Ausstellung unsere Innung eine ehrende Anerkennung erhalten hat, und sind daher Diplome für Mitglieder, welche sich an der Ausstellung beteiligt haben, für 3 Mk., für solche, die nicht daran beteiligt waren, für 5 Mk. durch die Innung zu beziehen.

Der Vorstand.
I. A.: G. Löbner.

Verein Waldenburg und Umgegend.

Bei der am 6. Februar abgehaltenen Generalversammlung wurden in den Vorstand nachstehende Herren neu, bzw. wieder gewählt: Vorsitzender Koll. H. Kässner-Hermsdorf, Stellvertreter Koll. H. Mendel-Waldenburg, Schriftführer Koll. O. Obst-Altwasser, Stellvertreter Koll. E. Herfort-Altwasser, Kassierer Koll. B. Glatzel-Waldenburg.

Jahresbericht 1904.

Der Verein zählte zu Beginn des Jahres 24 Mitglieder. Hinzutreten sind vier Mitglieder, die Kollegen Mantel, Herfurt, Müller und Glatzel. Ausgeschieden sind die Kollegen Urban und Lammel. Mithin gegenwärtige Mitgliederzahl 26, eingerechnet ein Ehrenmitglied.

Ordentliche Versammlungen wurden zehn abgehalten, davon eine im Mai in Ober-Hermsdorf und eine im September in Weissstein, resp. Neu-Salzbrenn. Besuch waren dieselben im ganzen mit 102 Mitgliedern oder 40 Proz., was nicht auf ein besonders grosses Interesse einzelner Mitglieder am Verein schliessen lässt.

Am 30. Mai vertrat Koll. Kässner den Verein in Breslau bei einer Zusammenkunft der Uhrmacher Schlesiens.

An Stelle der Juni-Versammlung wurde am 31. Mai die alljährliche Stiftungsfestpartie unternommen, als dessen Ziel „die Heuscheuer“ festgesetzt war. Dieselbe verlief wiederum wie alle früheren Partien auf das angenehmste. Zu bedauern war die sehr geringe Beteiligung von nur neun Mitgliedern.

Am besten besucht war die Versammlung im November mit 14 Mitgliedern. Hier wurde auch ein für den Verein sehr wichtiger Beschluss gefasst, d. i. die

Umänderung des Vereins in eine Zwangs-Innung. Gegenwärtig befindet sich diese Angelegenheit jedoch noch in der Vorbearbeitung.

Ich beende den Bericht mit dem Wunsch, dass sich im neuen Jahre alle Mitglieder entschliessen mögen, an den Versammlungen regelmässig teilzunehmen.

Oskar Obst, Schriftführer.

Freie Innung Zittau-Löbau.

Am 23. Januar hielt unsere Innung ihre erste Quartalsversammlung in Zittau, im Restaurant Goldner Löwe, ab. 3 1/2 Uhr nachmittags eröffnete nach kurzen Begrüßungsworten Kollege Obermeister Mieth die Versammlung und gibt zu Punkt 1 der Tagesordnung Kollegen Schramm das Wort zum Jahresbericht. Nach Verlesung desselben konstatiert Obermeister Mieth, dass kein Protest seitens der Anwesenden erhoben wird, und dankt dem Schriftführer für geleistete Arbeit.

Punkt 2 Kassenbericht. Herr Kollege Schaaf als Kassierer gibt nunmehr seinen Bericht. Aus demselben ist zu erkennen, dass im Jahre 1904 an Einnahmen 176,24 Mk., an Ausgaben 118,55 Mk. zu verzeichnen waren. Der Kassenbestand beträgt somit 57,69 Mk. Im Anschluss hieran werden die Herren Kollegen Säuberlich und Hebal als Revisoren per Zuruf gewählt. Dieselben nahmen ihr Amt an und begaben sich an ihre Arbeit. Nach Erklärung des Herrn Kollegen Säuberlich wurden die Kasse und die Bücher, sowie das Belegmaterial in bester Ordnung gefunden. Dem Herrn Kassierer wird hierauf Entlastung, sowie der Dank des Herrn Obermeister zu teil.

Punkt 3. Neuwahl des Kassierers, sowie dessen Stellvertreter. Auszuscheiden hatten die Kollegen Schaaf und Keil. Nach Erklärung einiger Herren Kollegen, dass man überhaupt keinen besseren Kassierer finden könne, empfiehlt man, die Wahl per Akklamation vorzunehmen und einstimmig den Kollegen Schaaf wieder zu wählen. Wie es gewünscht, wurde Kollege Schaaf auf drei Jahre wieder mit der Kassenverwaltung betraut. Kollege Schaaf nimmt mit Dank für erwiesenes Vertrauen nochmals an. Ebenso Kollege Keil, welcher froh ist, einen so feinen Posten wieder erlangt zu haben.

Kollege Pahl-Neugersdorf hat sich zur Innung angemeldet. Dies Gesuch wird seitens einiger Herren Kollegen befürwortet und vorgenannter Herr einstimmig aufgenommen.

Herr Obermeister Mieth teilt mit, dass in der Langersehen Angelegenheit Berufung eingelegt wurde. Herr Dr. Link beschäftigt sich augenblicklich mit den Akten. Alles weitere würde sich finden.

Eine weitere Angelegenheit beschäftigte hierauf die Versammlung. Die Inserate, welche zum Hinweis dienen sollen auf die neu angeschafften Mitgliedschilder, sollen zur Hälfte aus der Kasse, zur anderen Hälfte von den Mitgliedern bestritten werden.

Zum Schluss der Sitzung wurde Neugersdorf als nächster Versammlungs-ort gewählt. Als Datum wird der 1. Mai bestimmt.

Der Sitzung wohnten 16 Kollegen bei, entschuldigt fehlten zehn, unentschuldigt vier Kollegen.

Zwickau, 6. Februar 1905.

Fritz Schramm, Schriftführer.

Verschiedenes.

Aus Glashütte (Sachsen). Die Deutsche Uhrmacherschule beginnt am 1. Mai ein neues Schuljahr; es ist deshalb erwünscht, die Anmeldungen für Lehrlinge, Schüler Gäste oder Zuhörer sobald als möglich zu bewirken, damit für den Reflektanten ein Platz gesichert ist. Die Anmeldungen sind an die Direktion der Deutschen Uhrmacherschule zu richten, und ist der Direktor, Herr Professor L. Strasser, gern bereit, jede nähere Auskunft zu geben.

Die **Uhrengross-Firma Carl Haendel, Frankfurt a. M.**, teilt uns mit, dass sie ihre Geschäftslokale vom Januar d. J. ab von Niddastrasse nach der Kronprinzenstrasse Nr. 26, Seitenbau part., Eingang auch Kaiserstrasse 55, verlegt hat. Wir bitten, hiervon gef. Notiz nehmen zu wollen und verweisen auf das in dieser Nummer befindliche Inserat.

Prof. Dr. Ferdinand Braun in Strassburg, der durch seine Erfindungen auf dem Gebiete der drahtlosen Telegraphie rühmlichst bekannt gewordene Physiker, steht im 55. Lebensjahre und ist gegenwärtig zum Rektor der Universität ernannt worden.

Die **neue Navigationsschule in Hamburg** auf der Elbhöhe enthält ausser der Dienstwohnung des Direktors 30 grosse Säle und an der Ostseite eine hohe Plattform, die zu Uebungen in astronomischen Beobachtungen mit Sextanten u. s. w. dienen soll.

Die **erste Meisterprüfung der Uhrmacherinnung in Leipzig** fand am 1. Februar statt und hat dieselbe Herr H. Hofmann, der Sohn unseres Verbandskollegen und ehemaliger Schüler der Deutschen Uhrmacherschule, in vorzüglicher Weise bestanden. Die Prüfung wurde in Gegenwart des Gewerbekammersekretärs Herrn Herzog abgehalten, ferner des Obermeisters Koll. Freygang und der Prüfungskommission, als deren Obmann Koll. Cordes seines Amtes waltete.

Die **neuen Handelsverträge**, deren Annahme jetzt dem Reichstage vorliegt, finden keineswegs den Beifall des Handels und der Industrie, da fast durchweg Erhöhungen der Zollsätze eingetreten sind, welche die Ausfuhr wesentlich erschweren. Für die Uhrenindustrie liegen bedeutende Aenderungen gegen den früheren Stand nicht vor, doch hat die Ausfuhr der Grossuhren zum Teil erhebliche Erschwerungen zu verzeichnen. Für den Zeitpunkt des Inkrafttretens der neuen Verträge sind verschiedene Formeln gewählt worden, die einen gewissen Spielraum lassen und zugleich die Gleichmässigkeit des Termins ermöglichen. Der früheste Termin ist die Gegenwart, und der späteste der 1. Juli 1906. Im Schweizer Vertrag ist auf Verlangen der Schweiz die Fassung gewählt worden, dass der Vertrag an sich am 1. Januar 1906 in Kraft treten soll, Deutschland aber befugt ist, die Anwendung des deutschen

Nr. 4.
Vertrag...
ist die Ab...
treten soll...
festgesetzt...
mit Itali...
geständnis...
grossen...
unserer...
geringen...
journal...
Leipzig...
die fertige...
Ermäßig...
Fournitur...
Schweiz...
Osterr...
licher zu...
Uhren...
Z...
Zod...
hat aber...
italien...
Horizont...
des Tier...
gefähr...
des Licht...
der Luft...
da diese...
barkeit...
obachten...
und die...
Au...
Taschen...
ihren F...
laut min...
Kontroll...
worden...
auf ihre...
Hohle...
lung be...
einem be...
weis auf...
durch B...
gewies...
bügel u...
genau zu...
mit ihre...
werden...
Da...
strierten...
Dr. E. G...
Rechts...
Kammer...
fochene...
nicht ge...
10. Jan...
Dieser...
verfä...
Bestell...
die Bef...
Namen...
Diese...
auf Er...
recht...
ist...
diese...
bekann...
eines H...
die Dan...
Der Ph...
her un...
Gerichte...
sie nich...
beherre...
Cranz...
das Bil...
gewerb...
und de...
welches...
Dritten...
einem...
ein Ba...
Fehl...
auf das...
ander...
ganzes...
eigene...
auf sie...
des Al